

**Ministerium für Wissenschaft, Forschung
und Kunst Baden- Württemberg**
**Abtlg. 2: Forschung,
Hochschulstrukturreform,
Grundsatzangelegenheiten, internationale
und überregionale Beziehungen**
Referat „Internationale Angelegenheiten“
[http://www.mwk.baden-
wuerttemberg.de/themen/internationales/](http://www.mwk.baden-wuerttemberg.de/themen/internationales/)



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
Baden-Württemberg
Königstr. 46
70173 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 279 0
E-Mail: poststelle@mwk.bwl.de

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ist als oberste Landesbehörde für sämtliche Hochschulen des Landes für den größten Teil der außeruniversitären Forschungseinrichtungen, für die wissenschaftlichen Bibliotheken und Archive sowie für die vielfältigen Kultureinrichtungen in Baden- Württemberg zuständig. Unter der Leitung von Prof. Dr. Frankenberg vertritt es Schlüsselbereiche der baden- württembergischen Politik und spielt eine zentrale Rolle bei der Zukunftsgestaltung des Landes. Mit seinen fünf Abteilungen unterstützt es die Arbeit der wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen, sorgt für deren materielle Grundsicherung und bereitet die notwendigen Entscheidungen der Landesregierung vor. Es fördert Innovationen und initiiert Reformen.

Das Referat für Internationale Angelegenheiten entwickelt, steuert und koordiniert die internationalen Aktivitäten und Kontakte des Ministeriums und wirkt bei den auswärtigen Beziehungen im bundesdeutschen und europäischen Kontext mit.

Mit den USA bestehen traditionelle, bewährte und vielfältige Verbindungen im Hochschulbereich. Das Ministerium ist die Koordinierungsstelle für Programme zwischen Hochschulen in Baden- Württemberg und den USA und schafft die politischen – so weit wie möglich – finanziellen Rahmenbedingungen für individuelle Austauschprogramme der Hochschulen. Es bestehen beispielsweise Kooperationsvereinbarungen mit den US- Bundesstaaten Oregon, Connecticut, Massachusetts, California, North Carolina und Michigan. Seit zehn Jahren nimmt das Ministerium an der jährlich in den USA stattfindenden NAFSA- Konferenz (National Association for Foreign Students Advisers) teil und repräsentiert mit einem Gemeinschaftsstand aller Hochschulen des Landes den Bildungs- und Wissenschaftsstandort Baden- Württemberg.

The Ministry for Science, Research and Art represents key areas of the politics of Baden- Württemberg. The ministry is responsible for all universities and colleges of the state and for many of the non- university research facilities, for the scientific libraries and archives and for important art facilities of Baden- Württemberg. The ministry financially supports the work of all of these institutions; furthermore it promotes innovations and initiates reforms.

The Department of International Affairs coordinates exchange programs between universities in Baden- Württemberg and the US. The ministry facilitates the exchanges by reaching the

necessary agreements with the appropriate governmental offices in the US and by providing subsidies and other forms of financial assistance to participating scholars.

Exchange agreements have already been made between Baden- Württemberg and the states of Oregon, Connecticut, Massachusetts, California, North Carolina and Michigan. The main focus of the ministry is the exchange of students and teachers. For ten years the ministry has presented the universities and colleges of Baden- Württemberg at the annual conference of the National Association for Foreign Student Advisers (NAFSA) in the US.